



Info

Ausgabe 03 / 2013



Grußwortl

...unseres 1. Vorstands

Liebe Mitglieder,

Jetzt beginnt die Stille und ruhige Zeit wie man so gerne sagt. Für manche ist es aber auch eine eher hektische Zeit, die mit viel Arbeit verbunden sein kann. So wie für unseren Verein. Viele Fragezeichen standen und stehen hinter unserer DJK.



Wie geht es mit unserem Sportheim weiter? Wie weit wird der Umbau gehen? Schafft unsere Erste Mannschaft den direkten Aufstieg in die Kreisklasse? Wie geht es der neuen Vorstandschaft in ihrer Arbeit?

Zumindest auf die letzte Frage kann ich eine Antwort geben. Langsam finden sich alle ein in Ihren neuen Posten. Für alle war es komplettes Neuland und die ersten Handlungen bestanden darin, erstmal zu verstehen, wie ein Verein funktioniert und warum er funktioniert.

Gerade diese gewonnene Erkenntnis veranlasst mich „DANKE“ zu sagen.

Danke an die vielen kleinen unsichtbaren Rädchen, die sich Tag für Tag heimlich drehen und dafür sorgen, dass ein Verein funktioniert. Viele von Ihnen so leise, dass sie erst auffallen wenn sie sich nicht mehr drehen würden. Unendlich viele Stunden werden von manchen geleistet, ohne großes Aufsehen. Ein Bindfaden an sich ist leicht zu zerreißen. Zwei Bindfäden sind schon nicht mehr so leicht zu durchtrennen. Nimmt man allerdings mehrere Bindfäden auf einmal, so wird es schwer fallen, diese kaputt zu machen.

So ist es auch bei uns im Verein. Zusammen werden wir gemeinsam auf die oben genannten Fragen die Richtigen Antworten finden wenn wir weiterhin zusammen halten! Vielen Dank für eure Unterstützung und eine ruhige, und hoffentlich stressfreie Zeit.

Michael Lechner und die Vorstandschaft der DJK Ottenhofen

DJK SG Ottenhofen e.V.



Frohe Weihnachten und
einen guten Rutsch
ins neue Jahr!

Vorstandschafft

...außerordentliche Mitgliederversammlung

Am 15. November fand im DJK-Sportheim eine außerordentliche Mitgliederversammlung statt. Diese kann von der Vorstandschafft bei besonderem Vereinsinteresse einberufen werden. Mit den 3 Hauptpunkten Sportheimsanierung, Einstellung einer Verwaltungskraft und Anpassung der Spartenbeiträge war dies gegeben.

Sportheimsanierung

Für diesen Punkt stand der beauftragte Sachverständige, Herr Zacharias, zur Verfügung.

Wie bekannt, ist im Sportheim seit nunmehr fast drei Jahren ein Wasserschaden, die inneren Räume zeigen sich nicht gerade von ihrer schönsten Seite. An zahlreichen Stellen befinden sich offene Stellen bzw. Bohrlöcher. Herr Zacharias erklärte einleuchtend seine Vorgehensweise um den Wassereintritt zu finden. An den verschiedenen Bohrlöchern in den Wänden entnimmt er Wasserproben, sogenannte Isotopen, und lässt diese untersuchen. Ähnlich einer DNA kann daraus ermittelt werden, ob es sich um Regenwasser, Grundwasser, Tauwasser oder anderes Wasser handelt. Sogar die Verweildauer kann man bestimmen.



Aufmerksam folgten die anwesenden Mitglieder den Ausführungen des Sachverständigen, Herrn Zacharias.

Mit dieser Methode lässt sich aus Sicht des Sachverständigen folgendes sagen: Im Sportheim gibt es zwei Schäden. Zum einen tritt auf der Ostseite Wasser unterhalb der neuen Nottreppe ein. Hier handelt es sich um Niederschlagswasser, das seit dem Bau der Treppe nicht mehr richtig abfließen kann, und über die Wand nach innen gesogen wird. Dieser Fall ist relativ neu und behebbbar, der andere Schaden ist älter und verursacht die größeren Probleme.

Vorstandschafft

...außerordentliche Mitgliederversammlung

Zwischen dem Alt- und Anbau dringt irgendwo Wasser ein. Herr Zacharias fand in diesen Wänden Tauwasser aus Schnee vor, weshalb die undichte Stelle oben vermutet wird. Dies klingt einfach zu beheben, ist es aber nicht.

Zum einen will der Sachverständige sich seiner Arbeit ganz sicher sein, zum anderen kann sich das Sanierungskonzept nochmal grundlegend ändern. Stellen sich nach dem Öffnen des oberen Teils des Anbaus weitere Mängel in der Trennfuge heraus oder müssen die Wände aufgrund des langen Schadens komplett ersetzt werden, hat das Sanierungsvolumen einen ganz anderen Umfang.

Die Fördergelder können aber nur einmal beantragt werden. Eventuell müssen auch andere Wände, besonders die lange feuchten Innenwände ersetzt werden. Durch die Kristalle und den damit verbundenen hohen Salzgehalt werden diese Wände auch nach der Trockenlegung immer Wasser ziehen.



Etwa 50 Mitglieder waren zur außerordentlichen Mitgliederversammlung ins Sportheim gekommen.

Die weitere Vorgehensweise sieht folgendermaßen aus: Erstmal soll das Dach provisorisch abgedichtet werden, dann bittet Herr Zacharias nochmal um Geduld, um Definitives sagen zu können. Die 50 anwesenden Mitglieder bekundeten mit zahlreichen Fragen ihr Interesse. Genaueres wird man aber erst in 6 Monaten wissen.

Verwaltungskraft

Dieser Punkt wurde von unserem 1. Vorstand Michael Lechner vor-

Vorstandschafft

getragen. Er erklärte, dass die DJK vor hat, eine Verwaltungskraft in geringfügiger Beschäftigung einzustellen. Dies hätte den Vorteil einer zentralen Anlaufstelle, wo nicht nur der Schriftverkehr, sondern auch alle Unterlagen für diese und zukünftige Vorstandschaften zusammenlaufen. Darüber hinaus sollen Fehler im Verwaltungswesen minimiert werden.

Diese Position hat sich in vielen anderen Vereinen bewährt und soll bei der DJK mit 3-4 Wochenstunden beginnen, dann wird man sehen.

In der anschließenden Abstimmung sind alle Anwesenden für dieses Vorhaben.

Spartenbeitrag

Auch dieser Punkt wurde von Michael Lechner vorgetragen. Mit 60 – 85 Euro liegt der Beitrag in einem Referenzbeispiel im Vergleich mit anderen Sportvereinen deutlich unter dem Durchschnitt. Da diese Beiträge seit einigen Jahren nicht mehr erhöht wurden, die Inflation, gestiegene Nebenkosten und Personalkosten auch vor der DJK nicht Halt machen, schlug er folgende Erhöhung vor:

Der Spartenbeitrag Fußball soll von 5 auf 20 € erhöht werden, die anderen Spartenbeiträge sollen alle um 5 € erhöht werden. Kinderbeiträge bleiben unangetastet.

Außerdem wird die Altersgrenze zur Befreiung vom Spatenbeitrag von 60 auf 67 Jahre angehoben. Gegen Vorlage einer Rentenbescheinigung kann man sich aber auch eher befreien lassen. Michael betonte nochmal, dass man nur Aktive belasten will, keinesfalls Passive. Somit bleibt auch der Grundbeitrag gleich.

Dem Vorschlag zur Anpassung der Spartenbeiträge wurde einstimmig zugestimmt. Im Anschluss daran zeigten Diskussionen und Vorschläge, dass es generell noch Überlegungsbedarf hinsichtlich der Beiträge gibt.

...außerordentliche Mitgliederversammlung

I. + II. Mannschaft

Erfreuliches gibt es von unseren beiden Herrenmannschaften zu berichten. Während sich unsere 2. Mannschaft nach einem kleinen Durchhänger zur Mitte der Hinrunde wieder gefangen hat und auf einem guten Mittelfeldplatz in der C-Klasse die Hinrunde abschließen konnte, überwintert unsere Erste Mannschaft an der Tabellenspitze der A-Klasse.

Bei unserer 2. Mannschaft macht sich die steigende Trainingsbeteiligung klar bemerkbar, das Team wächst immer mehr zusammen, zeigte in den letzten Wochen vor der Winterpause stellenweise tollen Fußball und ist mittlerweile auf dem 6. Tabellenplatz angekommen, mit 7 Punkten Rückstand auf den aktuellen Zweitplatzierten. Auch Felix Anzenberger scheint sich in seiner neuen Position als Spielertrainer immer besser zurechtzufinden. Mit weiterhin viel Einsatz, Zusammenhalt und guter Trainingsbeteiligung ist vielleicht sogar noch der ganz große Wurf, sprich der Aufstieg in die B-



Klasse, möglich. Besonders hervorzuheben sind hierbei die guten Leistungen von Neuzugang Nico Beykirch-Wehking, der sich prima eingelebt hat, und sich mittlerweile zum absoluten

Torgaranten der 2. Mannschaft gemausert hat. Ebenso die Leistungen von Mittelfeldakteur Benjamin Settles, der mit vielen Vorlagen einen erheblichen Anteil am Höhenflug unserer Reserve inne hat.

Der unermüdliche Einsatz eigentlich bereits pensionierter Spieler wie Doc Knauer oder die Unterstützung durch Spieler aus der A-Jugend sollen hierbei nicht unerwähnt bleiben.

...Rückblick Vorrunde

Durch ein abschließendes 2:2 Unentschieden im Spitzenspiel gegen den FC Fraunberg konnte unsere Erste den Vorsprung auf Platz 2 verteidigen. Nach Abschluss der Hinrunde konnten sich mittlerweile drei Teams beim Kampf um den Aufstieg in die Kreisklasse absetzen, neben dem FC Fraunberg und unserer Mannschaft auch der TSV Isen, bei dem äußerst unglücklich mit 2:1 verloren wurde.



Nichtsdestotrotz gab es auch viele tolle Spiele und Erlebnisse in der Hinrunde wie zum Beispiel der Last-Minute-Sieg zu Hause gegen Steinkirchen oder die tolle Aufholjagd in Hörlkofen, bei der ein 3:1 Rückstand noch in ein 6:3 umgemünzt

werden konnte. Jedoch verpasste unser Team oftmals durch Patzer wie zum Beispiel beim äußerst schmeichelhaften 1:1 gegen den Tabellenletzten aus Walpertskirchen oder die ebenfalls vermeidbare Heimmiederlage gegen die SG Reichenkirchen den Vorsprung auf das Verfolgerduo weiter auszubauen.



Da nur der Erstplatzierte am Ende der Saison direkt aufsteigen wird und der Zweite erst durch eine unliebsame Aufstiegsrelegation sein Ziel verwirklichen kann, ist unsere Mannschaft gut beraten, nächstes Jahr alle Kräfte nochmal zu mobilisieren um den 1. Tabellenplatz bis zum Schluss zu verteidigen.

Bei dieser Mission helfen soll ab der Rückrunde auch der neu verpflichtete Torhüter Michael Freudelsberger, der bis jetzt das Hörlkofener Tor hütete. Mit einem weiteren Defensivakteur stehen das Funktionärsteam um Bernhard Greckl und Florian Schreiner in Kontakt. Auch die Rückkehr des in die Schweiz ausgewanderten Martin Wiethaus steht bevor, jedoch ist noch unklar ab wann der Verteidiger unserem Coach Albert Ostermaier wieder zur Verfügung stehen wird.

Jedoch ist das Team auch so bereits stark besetzt. Bester Beweis hierfür ist ein Blick auf das Torverhältnis. Mit 60 erzielten Treffern in nur 17 Spielen stellte man den mit Abstand besten Angriff der Liga und mit nur 20 Gegentoren die Zweitbeste Verteidigung. Top Torjäger unseres Teams sind Max Lechner mit 14 Treffern, dicht gefolgt von Philipp Kling mit 13 Erfolgserlebnissen. Die Trainingsbeteiligung wurde zum Ende der Hinrunde wieder besser, das Team scheint nach dem einen oder anderen Rückschlag noch besser zusammengerückt zu sein und ist bereits voller Tatendrang, den Zweiten Aufstieg im Zweiten Jahr zu ermöglichen.

Verzichten wird man bei diesem ohnehin schon schwierigen Unterfangen auf Außenverteidiger Robert Brajkovic, der ein Auslandssemester in Bali einlegen wird. Weiter geht es für unsere beiden Teams dann Ende März nächsten Jahres.

Die beiden Mannschaften möchten sich auf diesem Wege auch noch einmal bei unseren vielen Zuschauern und Fans für die tolle und tatkräftige Unterstützung in der Hinrunde bedanken und hoffen, dass die Unterstützung auch in der Rückrunde keinen Abbruch finden wird, ganz besonders wenn es in die heiße Phase der Saison geht.

Das letzte Mal Kreisklasse in Ottenhofen ist mittlerweile schon eine ganze Weile her und deshalb sollten wir alle an einem Strang ziehen um dies gemeinsam wieder möglich werden zu lassen.



Jugendfußball

Die A- Jugend beendet ihre Vorrunde mit einem tollen 2. Tabellenplatz. **...A-Jugend**

Von sieben Spielen konnte man 5 Spiele gewinnen. Zwei Spiele gingen verloren. 25 erzielte Tore stehen 13 Gegentore gegenüber. Ärgerlich ist natürlich, das ausgerechnet im Spitzenspiel gegen Berglern/Oberhummel das Team nur mit zehn Spielern antreten konnte. Lange Zeit war das Team aus Ottenhofen dem Ligaprimus durchaus ebenbürtig, wurde aber am Ende arg ausgekontert und verlor schließlich mit 3:6 Toren.

Im neuen Jahr werden die Jungs aber natürlich alles unternehmen und einen neuen Angriff auf die Tabellenführung unternehmen. Dieses Ziel ist allerdings nur realisierbar, wenn alle Beteiligten an einem Strang ziehen und dafür hart arbeiten.

Die A-Jugend Saison 2013/14



hinten v.l. Trainer Bernhard Greckl, Alex Reisner, Nils Weber, Daniel Greckl, Max Grögler, Sebastian Reiser, Yannick Bertram, Thomas Floßmann, Trainer Ernst Thalmair

vorne v.l. Miro Jedryczko, Josef Knauer, Marvin Mehnert, Julian Grögler, Markus Morawietz, Marco Sendner, Tobias Kaypinger

Jugendfußball

Nachdem wir für diese Saison keine eigene B-Jugend mehr stellen konnten, haben wir unsere Spieler bei der JFG Sonnenfeld angemeldet. Mit Beginn der Vorbereitung wurde von nun an Montags in Ottenhofen und Mittwochs in Walpertskirchen trainiert. Freitags haben wir unsere "Heimspiele" in Walpertskirchen bestritten. **...B-Jugend**

Nun, da die Vorrunde mit dem 10. Platz abgeschlossen wurde, muss ich sagen, dass dieses Unternehmen schwieriger war als ich dachte. Nur durch die ständigen Fahrdienste der Eltern konnten wir dies bewältigen, wofür ich mich nochmal ganz herzlich bedanken möchte. Gemanagt wurde das Ganze von den beiden Trainern Ralf Itjeshorst und Peter Brenninger aus Walpertskirchen und von mir, Konrad Knauer.

Ottenhofen hat zu Beginn 8 Spieler gestellt, wobei Fabian Blumoser leider wieder aufgehört hat. Sonnenfeld hat 10 Spieler gestellt, von denen aber nur die Hälfte einigermaßen mitgezogen hat. Die Mannschaft hat auch nie richtig zueinander gefunden, man merkt ständig die beiden Lager und letztendlich daraus resultierend auch den hinteren Tabellenplatz.

Für mich ist jedoch wichtig, dass unsere Jungs spielen können und sich persönlich weiter entwickeln. Es wäre schade, wenn wir noch einen



*h.v.l. Stefan Hagenstein, Lucas Meinzer, Marco Dauma, Stefan Schwinghammer, Maxi Schlehuber, Tim Itjeshorst, Christoph Angermaier
vorne v. l. Simon Rauch, Andi Stadler, Peter Knauer, Florian Lurz, 2 Aushilfen der A-Jugend
nicht auf dem Bild: Thomas Lippacher*

dieser tollen Fußballer verlieren würden. Die Ottenhofener haben alles gegeben, wie auch die Trainingsbeteiligung zeigt.

Besonders hervorheben möchte ich Marco Dauma, der kein Training ausgelassen hat und Peter Knauer, der nur einmal fehlte.

Von den 7 Spielern waren immer mindestens 5 Spieler da.

Ich hoffe, dass wir nächstes Jahr wieder eine eigene Mannschaft stellen können. Bis dahin stehen wir diese schwierige Zeit gemeinsam durch.

Konrad Knauer

...C-Jugend Ganz nach dem Motto „Mia san mia und mia halten z'sam“ hat sich unsere C-Jugend zur erfolgreichsten Jugend-Mannschaft der DJK entwickelt. Mit der Devise: „was unsere erste Mannschaft kann, können wir schon lange“ erkämpften sich die Spieler - trotz Ausfall einiger Leistungsträger - **die Herbstmeisterschaft 2013!**

25 Punkte und 62:9 Tore dokumentieren die starken Auftritte des Teams während der Hinrunde.

Wir alle sind stolz auf Euch! Wir freuen uns schon auf die Rückrunde. Der Trainer hofft, dass weiterhin alle zum Training kommen, sich keiner verletzt und alle gesund bleiben.

Die C-Jugend bedankt sich bei den Eltern, Gönnern und allen, die uns unterstützt haben und wünscht Frohe Weihnachten und ein Gutes Neues Jahr!

Die Herbstmeister 2013



Günter Lewandowski

Florian Mittermüller, Trainer Günter Lewandowski, Leon Finke, Dominik Adam, Randy Bivec, William Anoff, Felix Schreiner, Raphael Lechner, Christian Hermann, Quirin Hock, Johannes Göggelmann, Jonas Kiermaier, Samuel Eras, Julian Jaros, Trainer Ludwig Heilmaier

nicht auf dem Bild: Andreas Weißbacher, Johannes Greckl

Jugendfußball

Jugendfußball

Durch die Einteilung in eine sehr schwere **...D-Jugend** Gruppe (hauptsächlich Jahrgang 2001, unsere Mannschaft besteht aus Spielern der Jahrgänge 2002 und 2003) konnten wir in der Vorrunde ein Unentschieden und einen Sieg erzielen. Die anderen Spiele gingen zum Teil unglücklich verloren. Das Unentschieden hatten wir gegen die BSG Taufkirchen, den Sieg gegen den FC Forstern.

Trotzdem ist die Umstellung auf das Spiel mit Viererkette und Abseits sehr gut gelungen und meine Mannschaft hat phasenweise sehr gut gespielt. Die taktischen Vorgaben wurden meist hervorragend umgesetzt. Die Mannschaft hat sich super weiterentwickelt.

Zur Weihnachtsfeier waren wir in der Soccerhalle in Walpertskirchen mit Training und Pizzaessen. Dort haben wir das alte Jahr gemütlich ausklingen lassen.

Für die D-Jugend brauchen wir noch immer ein paar Spieler um die Spielerdecke zu erhöhen.

Also.. wer Zeit und Lust hat oder jemanden kennt, der auch bei uns spielen sollte, meldet euch bei mir.

Jeder im Jahrgang von 2001-2003 ist willkommen.



Kommt einfach zum Probetraining (Mo+Mi 18.00 - 19.30 Uhr)!

Manfred Blumoser (Trainer), Tel: 08121-259825, und Dennis

Jugendfußball

Die E-Jugend mit dem Trainerteam Daniel Meine, Thomas Greckl und Christian Holbinger legte eine fast überragende Vorrunde hin. Die ersten vier Spiele dominierten die Jungs klar und gewannen in Finsing 11:3.

Die beiden Heimspiele gegen Altenerding und Türk Erding wurden mit 7:1 und 11:0, das Spiel in Forstern mit 8:1 gewonnen.



Bei den Spielen in Erding und Eitting konnten sie mit viel Kraft jeweils ein Unentschieden ergattern (2:2 und 3:3). Das letzte Heimspiel gegen Oberding wurde mangels

Ersatzspielern stark geschwächt leider mit 4:8 verloren. Allerdings war Oberding mit einer kompletten E1-Jugend angetreten, so daß das Spiel eigentlich nicht zu gewinnen war! Zusammengefasst belegte die Mannschaft mit 14:5 Punkten und 46:18 Toren einen hervorragenden 2. Platz und kann sehr stolz darauf sein!

Als Dankeschön für die tolle Leistung und ihre Einsatzbereitschaft bekamen sie von ihrem Sponsor Klempt Geotec einen neuen Trainingsanzug und Regenjacken. Auch die Trainer wurden mit diesen Anzügen ausgestattet, auch dafür ein herzliches **DANKESCHÖN!!!**

...F-Jugend

Die Spielrunde im 2. Halbjahr 2013 wurde mit mäßigem Erfolg abgeschlossen.

Mit einem Sieg gegen den FC Moosinning II (3:2) und einem 1:1 gegen FC Spfr. Schwaig wurde in der virtuellen Tabelle (in der F-Jugend wird vom BFV keine offizielle Tabelle geführt) leider nur der letzte Platz erreicht. Die anderen 4 Spiele wurden klar verloren, so dass kein besserer Tabellenplatz erreicht werden konnte. Nur selten konnten wir mit der kompletten Mannschaft antreten, sonst wäre das eine oder andere bessere Ergebnis drin gewesen.

Jugendfußball



wurden.

Kinder aus den Jahrgängen 2005/2006, die ebenfalls Spaß am Fußballspielen haben, können gerne am Hallentraining teilnehmen.

Training ist jeden Freitag von 15.45 Uhr bis 17 Uhr in der Josef-Vogl-Halle in Ottenhofen.

Für die anstehende Hallenrunde wurden insgesamt 5 Turniere gemeldet.

Marco Raacke & Sepp Greckl

...F-Jugend

Trotzdem **h a b e n** die Kinder Spaß am Fußball und freuen sich auch abseits des Platzes über gemeinsame Unternehmungen, wie hier beim Pizzaessen bei Camillo. Damit wollte sich die Mannschaft nochmals bei Camillo für die gesponserten Trainingsanzüge bedanken, die im Rahmen der letztjährigen Weihnachtsfeier überreicht



Die

DJK Ottenhofen

bedankt sich bei allen

Sponsoren, Helfern und Gönnern

für die treue Unterstützung des Vereins
im vergangenen Jahr!

DJK - Historie An zwei Abenden im November ließen **...alte Bilder** Heinz Michl und Uwe Ritschel die alten Zeiten der DJK noch einmal aufleben.

Heinz Michl hatte bis in die 90er Jahre hinein alle großen und kleineren Ereignisse in unserem Verein mit der Kamera festgehalten. Nach seinem Eintritt in den Ruhestand hat er sich dann einer großen Aufgabe gewidmet: Er hat die Bilder gesichtet, nach Themen sortiert, beschriftet, gescannt und auf CD gebrannt. Anlässlich seiner Ernennung zum Ehrenmitglied schenkte er dem Verein zwei vollgepackte CD's mit über dreihundert Fotos aus der Geschichte der DJK.

Diese Fotos sollten nicht wieder in einem Archiv verschwinden. Dafür gab es nun die Bilderabende. Die Feiern zum 25-Jahre- und 30-Jahre-Jubiläum der DJK, der Sportheimbau 1971 und die Aufstockung 1985 waren große Themen.

Die Radl-Rallye von 1977 oder der Hartplatzbau von 1981 wurden ebenso gezeigt wie die Nikolausfeiern beim Holzer, Aufstiegsspiele der

1. Mannschaft und Aktivitäten der AH. Der Bogen spannte sich bis zu den Stockturnieren 1992 und '93. Die größte Aufmerksamkeit erhielten die alten Mannschaftsfotos. Fotos mit unseren Altvorverden, aus den Anfängen der AH, aus der erfolgreichen Zeit mit Schorsch Reithmeier und viele Bilder von unseren Jugendmannschaften. Wer kennt die Spieler, nennt die Namen...? Gerade bei den Jugendmannschaften war das oft gar nicht so einfach. Es waren zwei Abende voller Erinnerungen. Insgesamt aber hätten die Abende mehr Zuschauer verdient gehabt. Für alle, die dabei waren, war es jedoch ein ganz besonderes Erlebnis.

Die beiden CD's werden nun von Konrad Rappold in Unterschwillach aufgehoben und archiviert. Kone hat sich zur Aufgabe gemacht, alles was von unserer DJK wissenswert und erhaltenswert ist, zu sammeln und aufzubewahren.

Wer also noch über interessante Dinge aus der Vergangenheit unseres Vereins verfügt, kann diese gerne bei Konrad Rappold abgeben. Damit bleibt ein Stück DJK-Geschichte erhalten.

DJK - Historie



Fundamentarbeiten 1970

Erste Wände stehen schon!



Aufstockung 1985

Mit neuem Dach



Sportheim in den 70-er Jahren



Sportheim im Sommer 2013

Jugendfußball

Wer mal ein großer DJK-ler werden will, der übt sich früh bei den Bambini. Den ganzen Sommer haben wir fleißig am Donnerstag auf dem Platz trainiert. Da ging es ums dribbeln, passen, Tore schießen und um viel Spaß beim gemeinsamen Fußballspiel. Dabei sind alle Jahrgänge bis 2007. Unsere kleinsten Schützen sind gerade mal 3 Jahre, aber tapfer bei der Sache.



Höhepunkt war in diesem Sommer das DJK Sommerturnier, wo wir uns gegen viel größere Gegner tapfer behauptet haben. Eine Medaille haben wir daher zurecht verdient gehabt.

Nach der Sommerpause mussten wir dann mit neuem Trainer-team starten. Motiviert sind wir dann auch gleich in ein Freundschaftsspiel mit dem SV Walpertskirchen gestartet, die uns beeindruckt haben mit Ihrem taktischen Spielverständnis. Leider ging das Spiel dann auch für uns nicht so erfolgreich zu Ende.



Aber wir haben viele neue Anregungen mitgenommen.

So bietet Paul Kho nun immer wieder eine Bambini Taktikschule an, die den Kleinen spielerisch beibringt, auf welches Tor man rennt, warum man sich im Raum verteilen muss, warum man nur dem Gegner den Ball abnimmt und sich lieber freiläuft und warum der Torwart nicht einfach gehen kann, wenn er die Nase voll hat.

Wir danken vor allem Andreas Herbst für sein Engagement im letzten Jahr und Paul Kho für seine aktive Mithilfe und freuen uns schon auf alle die im Winter Lust haben, in der Halle mit uns zu trainieren. Wir trainieren jeden Mittwoch um 17:30 Uhr in der Josef-Vogel-Halle.

Euer Trainer-Team Felix Anzenberger und Richard Kulterer

...Bambini

Vereinsleben

...Weihnachtsfeier

auf der Sportheim-Terrasse mit Glühwein, Rostbratwürstl,

netten Gesprächen und besinnlichen Worten unseres 2. Vorstands Josef Janku.



...Ü-30 - Party



Schon zur Tradition geworden ist die Ü-30 - Party im November im Sportheim.

Wie immer war die Veranstaltung sehr gut besucht und zu heißen Rhythmen von DJ Rix wurde bis in den frühen Morgen das Tanzbein geschwungen.



...Ü-30 - Party



An der Bar gab es leckere Cocktails mit und ohne Umdrehungen und den ganzen Abend über herrschte supertolle Stimmung im Saal.



Das Organisations-Team der Ü-30 - Party

Boule ...die Kugeln rollen wieder

Doch bevor wir richtig loslegen konnten, stand am 5.10. erstmal Arbeit auf unserem Plan.

Dank der großartigen Unterstützung von Alois Grögler, der uns erst den Platz auflockerte, um das Unkraut besser bekämpfen zu können, und dann noch mit schwerem Gerät den Platz ein-ebnete, haben wir jetzt einen



super Platz. Auf die rote Asche haben wir nun noch sehr feinen Splitt aufgebracht und Alois walzte uns diesen Splitt auch noch. Trotz des einsetzenden Regens konnten wir den Platz an diesem Tag so weit bespielbar machen, dass wir unser Jahresabschlußturnier am 13.10. bei herrlich sonnigem Wetter abhalten konnten.

Nach 4 spannenden Spielen stand mit



Moni Heckel auch unsere Siegerin fest! Gratulation!

Im neuen Jahr geht es hoffentlich Ende März mit neuen Terminen wieder weiter (Spieltermine werden im Info-Heft und auf der Homepage bekannt gegeben, Anfragen gerne bei Claudia Einsiedler, Tel. 40958).



Belegungsplan Halle Herbst/Winter 2013/14

Montag	Mädchenturnen Gruppe 1 (Grundschule)	16.00 - 17.30 Uhr	Esther Mäntele / Emily Borgen / Lou Mäntele	Tel. 25 82 04
	Mädchenturnen Gruppe 2 (Grundschule)	17.30 - 18.45 Uhr	Esther Mäntele / Lena Gögglmann	Tel. 25 82 04
	ZUMBA	19.00 - 20.00 Uhr	Andrea Stricker	Tel. 986 03 83
	A - Jugend - Fußball	20.10 - 21.45 Uhr	Bernhard Greckl / Ernst Thalmeier	Tel. 1514
Dienstag	Step - Aerobic	08.30 - 09.45 Uhr	Monika Oberberger	Tel. 0174 / 9 20 53 73
	Sport, Spiel & Spaß ab 5. Klasse (J + M)	16.00 - 17.30 Uhr	Steffi Olbrich	Tel. 733 75
	Prävention: Pilates	17.45 - 18.45 Uhr	Brigitte Ertl	Tel. 53 30
	Prävention: Rückenfit für SIE und IHN 1. + 2. Mannschaft - Fußball	19.00 - 20.10 Uhr 20.10 - 21.45 Uhr	Brigitte Ertl Albert Ostermeier	Tel. 53 30 Tel. 40 649
Mittwoch	Eltern-Kind-Turnen von 3-5 Jahren, Grp. 1	14.00 - 15.00 Uhr	Patrick Pech	Tel. 0152 / 3433 4790
	Eltern-Kind-Turnen von 3-5 Jahren, Grp. 2	15.00 - 16.00 Uhr	Patrick Pech	Tel. 0152 / 3433 4790
	Jungenturnen (Grundschule) Gruppe 1	16.15 - 17.15 Uhr	Steffi Olbrich	Tel. 733 75
	Bambinis - Fußball	17.30 - 19.00 Uhr	Richard Kulterer	Tel. 924 754
Donnerstag	Wirbelsäulengymnastik für SIE und IHN Volleyball für SIE und IHN	19.00 - 20.00 Uhr 20.00 - 22.00 Uhr	Elfriede Meixner David Matysiak	Tel. 6089 Tel. 476 77 67
	Eltern-Kind-Turnen von 1 1/2 - 3 Jahren	09.00 - 10.30 Uhr	Susanne Greckl	Tel. 22 87 41
	Jungenturnen (Grundschule) Gruppe 2	14.45 - 15.45 Uhr	Steffi Olbrich	Tel. 733 75
	Vorschulkinderturnen von 5-6 Jahren	16.00 - 17.00 Uhr	Bärbel Bauer / Anne Mittelstädt	Tel. 42 99 12
Freitag	Wirbelsäulengymnastik für SIE	17.15 - 18.15 Uhr	Elfriede Meixner	Tel. 6089
	C - Jugend - Fußball	18.15 - 19.30 Uhr	Günter Lewandowski	Tel. 08122/94 30 08
	Step - Aerobic	19.30 - 20.30 Uhr	Veronika Stich	Tel. 883 19 39
	B - Jugend - Fußball	20.30 - 22.00 Uhr	Konrad Knauer	Tel. 912 044
Samstag	F - Jugend - Fußball	15.30 - 17.00 Uhr	Josef Greckl / Marco Raacke	Tel. 22 87 41/42 87 07
	D - Jugend - Fußball	17.00 - 18.30 Uhr	Manfred Blumoser	Tel. 25 98 25
	Badminton für Jugendliche - Gruppe 1	18.30 - 19.30 Uhr	Johannes Göster	Tel. 4 65 29
	Badminton für Jugendliche - Gruppe 2	19.30 - 20.30 Uhr	Johannes Göster	Tel. 4 65 29
Sonntag	Badminton für Erwachsene	20.30 - 22.00 Uhr	Johannes Göster	Tel. 4 65 29
	E - Jugend - Fußball	11.00 - 14.30 Uhr	Daniel Meine	Tel. 0172 / 1048 456
	Showtanz Teamgirls KiGa + 1. Klasse	14.30 - 15.15 Uhr	Steffi + Melanie Schüngel / Verena Menrad	Tel. 3160 / 0173 - 3951039
	Showtanz Teamgirls 2. - 5. Klasse	15.15 - 16.15 Uhr	Steffi + Melanie Schüngel / Verena Menrad	Tel. 3160 / 0173 - 3951039
Sonntag	Showtanz Startlets ab 6. Klasse	16.15 - 17.15 Uhr	Steffi + Melanie Schüngel / Verena Menrad	Tel. 3160 / 0173 - 3951039
	Tanzkreis bzw. Übungsabend	18.00 - 20.00 Uhr	Anmeldung bei M. Westphal	Tel. 469 13
Sonntag	AH - Fußball	13.00 - 17.00 Uhr	Hubert Brandl	Tel. 0170 - 905 2338
	Freizeitfußballer Halle	19.00 - 21.00 Uhr	Peter Hartmann	Tel. 0173 - 352 8466

Seit September spielen die Volleyballerinnen und Volleyballer der DJK in der Freizeitliga (Mixed-Runde) in der Kreisliga C-Süd mit. Im Volleyball gibt es ein neues Punktesystem. Zum besseren Verständnis hier eine kurze Erklärung: Gespielt wird wie früher auf zwei Gewinnsätze bis 25, doch nun werden immer drei Punkte pro Spiel verteilt. Dies heißt also, dass ein 2:0 Sieg nun 3:0 Punkte (statt bisher 2:0) einbringt und ein 2:1 Sieg sorgt für 2:1 Punkte (statt bisher ebenfalls 2:0).

Nachdem unsere Mannschaft sich in den Vorbereitungsspielen immer weiter steigern konnte, waren die Erwartungen zum Auftaktspiel in Ottobrunn hoch. Jedoch war leider die Nervosität beim ersten Ligaspiel überhaupt sehr hoch und der Druck als Favorit hat dabei nicht geholfen. Aus Angst, Fehler zu machen, waren leider erst Recht viele Fehler zu verzeichnen. So wurde ein anfänglicher Vorsprung schnell verspielt und am Ende war der Rückstand so groß, dass letztlich der erste Satz knapp mit 23:25 verloren ging. Im 2. Satz haben wir versucht, den Spieß zu drehen und konnten von Anfang an einen schönen Vorsprung heraus holen und diesen bis kurz vor dem Ende halten. Ein Einbruch kurz vor Satzende kostete uns jedoch den Sieg (22:25), was für das Ligadebüt leider eine 0:3 Niederlage bedeutete.

Im zweiten Ligaspiel - zugleich unser erstes Heimspiel - lief es besser und wir konnten den Gegner aus Vaterstetten gleich unter Druck setzen. Früh war eine komfortable Führung herausgespielt. Zwar konnte Vaterstetten stückchenweise aufholen, doch am Ende reichte es zu einem 25:22-Sieg im 1. Satz und somit zum ersten Punkt der Saison! Im 2. Satz zeigte sich Vaterstetten von seiner starken Seite, machte von Anfang an Druck, holte viele Bälle raus, machte sehr wenig Eigenfehler, so dass der Satz leider mit 19:25 abgegeben werden musste. Wir mussten also in den Tiebreak gehen. In diesem Entscheidungssatz haben wir noch mehr auf unsere eigenen Stärken gebaut und es war wie erwartet ein sehr spannender und knapper Satz, in dem wir letztlich mit 25:22 die Oberhand behielten. Somit war der erste Sieg einer Volleyball-Mannschaft in der DJK-Geschichte perfekt!

Im dritten Spiel gegen den letztjährigen Vizemeister Kirchseeon waren wir der klare Außenseiter. Trotz unserer zwischenzeitlichen 14:7 Führung ging der erste Satz klar mit 20:25 verloren. Auch im zweiten Satz

...Volleyball

sollte nichts so gelingen, wie es sich die Mannschaft vorgenommen hatte. Der Satz endete mit einem rekordverdächtigen 6:25.

Im Spiel beim Tabellennachbarn aus Putzbrunn sollte der Auswärtsfluch gebannt werden. Diesmal verlief alles nach Plan: Mit jeweils 25:20 in beiden Sätzen wurde der erste Auswärtssieg der DJK perfekt gemacht - noch dazu ein 3:0-Sieg! In der Tabelle bedeutete das den Sprung auf den 5. Platz.

Im folgenden Spiel war der Tabellennachbar aus Haar bei uns zu Gast. Leider begann das Spiel nicht so verheißungsvoll wie erhofft und man mußte lange einem Rückstand hinterher laufen.



Durch starke Angriffe und Blocks und mit einer guten Sicherung konnte der Satz am Ende mit 25:19 gewonnen werden.

Der zweite Satz war von wechselnden Führungen geprägt. Erst kurz vor Schluss konnte dank eines hervorragenden Einsatzes und starkem Siegeswillen aus einem 17:20 Rückstand noch ein 25:22 Sieg heraus-

gespielt werden.

Mit 8:7 Punkten stehen wir nun erstmals in der vorderen Tabellenhälfte auf dem 4. Platz, mit einem respektablen Vorsprung auf die hinteren Plätze.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass in unserer ersten Saison die Nervosität und Unsicherheit mögliche Erfolge noch zu sehr eindämmen. Ziel ist also, das Lehrjahr in der ersten Saison zu nutzen um nächste Saison von Anfang die Tabellenspitze angreifen zu können.

Je mehr die Mannschaft miteinander trainiert und spielt, desto besser sind die Spieler aufeinander eingestimmt, die Laufwege werden besser und somit kommt auch der Erfolg. Ich freue mich sehr auf die nächsten Monate und Jahre und bin mir sicher, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Wer Interesse am Volleyball hat, kann gerne auch bei unseren Spielen oder zum Training (MI, 20-22 Uhr, Josef-Vogl-Halle) vorbei schauen.

Hallensport

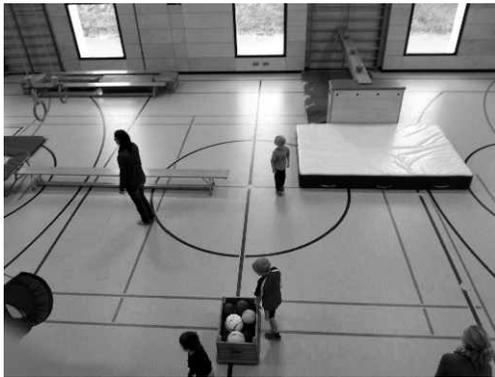
Körperliche Fitness, Verbesserung der Geschicklichkeit und der motorischen Fähigkeiten, sowie viel Bewegung!

Das alles bietet unser Eltern-Kind-Turnen bei der DJK. Schwebebalken, Trampolin, Sprossenwand und Co. Für Abwechslung sorgen unterschiedliche Turnstationen und viele verschiedene gemeinsame Spiele.

Eltern-Kind-Turnen



Auch Ballsportarten, sowie Bewegungsspiele kommen bei unserem Turnen nicht zu kurz! Vor allem der Spaß steht für den Übungsleiter, sowie für die Eltern und Kinder des Turnens stets im Vordergrund!



Momentan befinden sich 5 Kinder in der ersten Gruppe (14.00 - 15.00 Uhr) und 15 Kinder in der zweiten (15.00 - 16.00 Uhr). In der ersten Gruppe ist also noch genügend Platz.

Wer interessiert ist und bei uns mitmachen möchte, wendet sich bitte an



Patrick Pech
Tel.: 0152 34334790



Glückwünsche

...die DJK gratuliert recht herzlich

...zum 50. Geburtstag:

Thomas Hameter
Klaus Basten
Anton Raibold
Herbert Heuwieser
Guiseppa Nezosi
Karl Greckl
Günter Jeske
Traudi Göggelmann
Elke Franke

...zum 60. Geburtstag:

Marlis Westphal
Manfred Kutschka
Josef Mühlpeck
Anna Bäumer

...zum 70. Geburtstag:

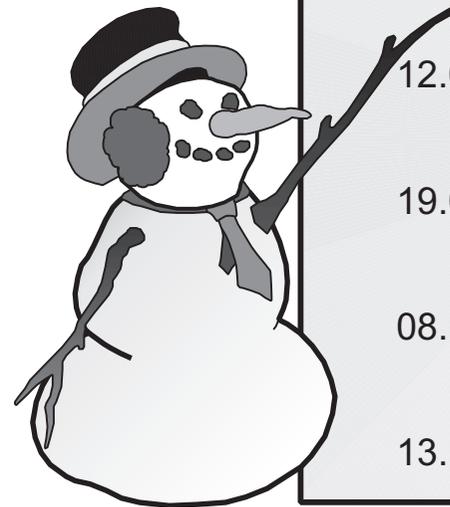
Christa Brunner

...zum 80. Geburtstag:

Tilla Holbinger

Termine 2014

- | | |
|----------|---------------------------------------|
| 06.06.14 | DJK-Geburtstagsfeier im Sportheim |
| 12.07.14 | DJK - Diözesanmeisterschaften |
| 19.04.14 | DJK - Sommerfest auf dem Sportgelände |
| 08.11.14 | Ü-30 Party im Sportheim |
| 13.12.14 | DJK - Weihnachtsfeier |



Der Name Holbinger ist in der Schiedsrichtergruppe

...Christian Holbinger

Erding seit fast 50 Jahren ein Begriff. Anton Holbinger, Egon Holbinger, Klaus und Christian: seit 1965 steht immer ein Holbinger als Unparteiischer irgendwo im Landkreis auf dem Platz.

1988, vor genau 25 Jahren, machte Christian Holbinger mit 18 seine Schiedsrichterprüfung. Im Gegensatz zur heutigen Zeit, wo die Prüfung bereits mit 12 Jahren abgelegt werden kann, durfte man damals erst mit 18 pfeifen.



Seine Motivation war die Jugendarbeit. In dieser Zeit wurden geprüfte Schiedsrichter bei den Jugendspielen nur für die A-, B- und C-Junioren eingeteilt. Ab der D-Jugend musste sich der gastgebende Verein selbst um einen „geeigneten Sportkameraden“ kümmern, wie es so schön heißt. Das war nicht immer unproblematisch. So begann seine Karriere zwangsläufig mit der Leitung von Jugendspielen, auch bei uns im Verein.

Schon ein Jahr später übernahm Chris auch das Amt des Schiedsrichterobmanns von Pit Johannsen. Bei den Herren beschränkte sich seine Tätigkeit vorerst auf die Reservemannschaften. So etwas gab es damals noch! Als aktiver Spieler in unserer Ersten wollte er nicht in einen Interessenkonflikt geraten. Ein Schiedsrichter muss unabhängig sein und so ließ er sich erst nach seiner aktiven Laufbahn als Spieler auch für Mannschaften bis zur A-Klasse einteilen.

Im Jahr 2003 wurde sein Betätigungsfeld erheblich ausgeweitet. Für Gerhard Lanzl, damals einer der erfahrensten Schiedsrichter in der Bezirksliga, stand Christian Holbinger als 1. Linienrichter an der Seite. 2009 konnte er mit diesen Erfahrungen auch Martin Wiethaus von der Linie aus unterstützen. Martin war der erste Schiedsrichter in unserer DJK, der Kreisliga und Bezirksliga pfeifen konnte.

Heute steht er im Gespann von Wolfgang Haselberger, einem jungen

Schiedsrichter aus dem Förderkader des BFV. Bei seinen Einsätzen in der Bezirksliga und auch in der Landesliga steht Christian mit der Fahne draußen an der Außenlinie. Darüber hinaus steht er - wie in all den Jahren vorher - als Schiedsrichter für die Spiele bis zur A-Klasse zur Verfügung.

Als Schiedsrichterobmann des Vereins ist es ihm gelungen, eine richtig gute Gruppe mit nunmehr acht aktiven Schiedsrichtern aufzubauen. Für den nächsten Lehrgang gibt es auch schon wieder neue Anmeldungen. Heute findet bei uns kein Jugendspiel mehr statt, welches nicht von einem geprüften Schiedsrichter geleitet wird. So schließt sich der Kreis. Dabei verzichten unsere eigenen Schiedsrichter meistens freiwillig, zu Gunsten des Vereins, auf die Entschädigung, die ihnen bei einem solchen Spiel zustehen würde. Ein Teamgeist, für den Christian Holbinger als Schiedsrichterobmann ebenfalls verantwortlich ist. Für seine Leistungen in der Schiedsrichtergruppe Erding wurde er mit dem Verbandsehrenzeichen des Bayerischen Fußball-Verbands ausgezeichnet.

IMPRESSUM

Herausgeber:

DJK SG Ottenhofen e.V.
Herdweger Str. 4
85570 Ottenhofen
www.djk-ottenhofen.de

Verantwortlich für den Inhalt: Michael Lechner

Redaktion:

Bernhard Greckl, Konrad Rappold,
Thomas Ostermeier, Uwe Ritschel,
Bernhard Reisner

Layout und Satz:

Bernhard Reisner

Fotos:

Konrad Rappold, Bernhard Greckl,
Uwe Ritschel, Bernhard Reisner

Auflage:

700 Stück



DJK SG Ottenhofen e.V.

Aufnahmeantrag



Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zur DJK SG Ottenhofen e.V. ab: _____

Jahresgrundbeitrag

Kind 23,00 € (0 – 6 Jahre)	Jugendliche 35,00 € (7-18 Jahre)	Erwachsene 55,00 € (über 18 Jahre)	Familie 120,00 € (2 Erw., Kinder bis 18 Jahre, Schüler + Studenten)
-------------------------------	-------------------------------------	---------------------------------------	---

Spartenbeitrag

Bitte ankreuzen	Abteilung	Erwachsene Schüler/Stud. über 18 Jahre	Kinder/Jugendliche	Familie
<input type="radio"/> <input type="radio"/>	- Badminton (Jugendliche & Erwachsene) - Volleyball	30,00 Euro	20,00 Euro	60,00 Euro alle Hallensparten von allen Familienmitgliedern nutzbar (Kinder bis 18 Jahre)
<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>	- Aerobic Mix für Sie & Ihn - Stepp-Aerobic - Prävention: Rückenfit - Prävention: Pilates - Wirbelsäulengymnastik für Sie & Ihn	35,00 Euro	20,00 Euro	
<input type="radio"/> <input type="radio"/>	- Kinder-/Jugendturnen ab 1. Klasse - Mutter-Kind-Turnen (es bezahlt nur das Kind)	--	20,00 Euro	
<input type="radio"/> <input type="radio"/>	- Showtanz Teamgirls (1. – 4. Klasse) - Showtanz Starlets (ab 5. Klasse)		20,00 Euro	
<input type="radio"/>	- Boule	--	--	
<input type="radio"/>	- Fußball (nur Aktive)	20,00 Euro	--	

Die Beiträge sind nicht übertragbar und werden einmal pro Jahr am 1. Februar, bei Neuaufnahmen/änderungen im laufenden Jahr am ersten Dienstag des Folgemonats eingezogen. Gekennzeichnet sind die Abbuchungen durch unsere GläubigerID: DE06ZZZ00000567214. Mitglieder ab 67 Jahren bezahlen keinen Spartenbeitrag. Gleiches gilt für Mitglieder ab 60 Jahren gegen Vorlage eines Rentenbescheides. Für jedes Mitglied und für Ummeldung auf Familienbeitrag ist ein separater Antrag auszufüllen. Der Austritt aus der DJK Ottenhofen e.V. ist nur nach schriftlicher Erklärung 3 Monate vor Jahresende möglich. Der Nachweis über Studium oder Schulbesuch ist, ohne Nachfrist, jeweils bis zum 31.12. des Vorjahres zu erbringen.

Name _____ Vorname _____

Straße _____ PLZ/Wohnort _____

Geburtsdatum _____ Telefon _____ e-mail _____

Gleichzeitig ermächtige ich den Verein, den zu entrichtenden Betrag jährlich abzubuchen:

Kontonummer/BAN _____ Bankleitzahl/BIC _____ Kreditinstitut _____ Kontoinhaber _____

Ort, Datum _____ Unterschrift _____
Antragsteller
(bei Jugendl. icken der gesetzl. Vertreter)

Stand: 03.12.2013